



PRESSEMITTEILUNG

SPD befürwortet Bereitstellung einer Anteilsfinanzierung zur Breitbanderschließung in der Samtgemeinde Elbmarsch

Weitgehende Teile der Elbmarsch in den Bereichen Schwinde, Stove, Elbstorf und Tespe sind bisher im Bereich der Breitbanderschließung unterversorgt und können somit das Internet nur eingeschränkt nutzen.

Um Abhilfe zu schaffen, wurden durch die Samtgemeinde entsprechende Anträge beim Land Niedersachsen gestellt, um in den Genuss von Fördermaßnahmen zu gelangen.

Bereits im Ausschuss für Bauen, Umwelt, Planung und Energie am 14.12.2011 wurde die einstimmige Empfehlung abgegeben, die durch die Samtgemeinde zu leistende Anteilsfinanzierung zur W-DSL-Grundversorgung der Elbmarsch unter der Voraussetzung zur Verfügung zu stellen, dass das Land Niedersachsen den entsprechenden Förderantrag genehmigt.

Zwischenzeitlich liegt der Förderbescheid vor, die Samtgemeinde kommt in den Genuss von Fördermitteln i.H.v. ca. 164.000 Euro.

Bei Inanspruchnahme der Fördersumme müsste die Samtgemeinde noch eine Anteilsfinanzierung i.H.v. ca. 18.000 Euro leisten, da ansonsten die Fördermittel anderweitig vergeben würden. Dann könnten alle Teile der Elbmarsch an einer garantierten Grundversorgung ohne Volumenbegrenzung partizipieren, die bestehenden Versorgungslücken könnten zeitnah geschlossen werden.

Die SPD-Samtgemeindefraktion spricht sich einstimmig dafür aus, die in Aussicht gestellte Breitbandversorgung per Funk durch das Unternehmen „Arche Net“ in Anspruch zu nehmen. „Der Samtgemeindeausschuss hat am Mittwoch die Bereitstellung der Anteilsfinanzierung beschlossen. Wir hoffen, dass die Umsetzung der beschlossenen Breitbandversorgung noch in diesem Jahr erfolgt und jeder Bürger der Elbmarsch danach uneingeschränkt das Internet nutzen kann,“ sagt der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Olaf Heuer.

Alexandra Groß
Pressesprecherin
SPD-Fraktion Samtgemeinde Elbmarsch